

Tigerlaufkäfer

Anthia sexmaculata

Schutzstatus

Nicht geschützt

Verbreitung

Über die gesamte Sahara verbreitet.

Lebensraum

Die Art ist nicht an spezielle Wüstenformen gebunden bevorzugt aber sandige Gebiete, wobei extreme Dünen gemieden werden.

Groesse

bis 4 cm

Lebenserwartung

mehrere Jahre

Fortpflanzung

In der Natur brauchen die Larven mehrere Jahre bis zur Metamorphose.

Temperatur

Optimale Haltung bei 28-33 C. Nachts Zimmertemperatur. Im Winter ggf. etwas kühler.

Luftfeuchtigkeit

40-50%, gelegentliches Sprühen damit die Tiere trinken können.

Beleuchtung

Eine Halogen Sun Mini in Verbindung mit dem Thermo Socket PLUS ist als Wärme- und Lichtquelle ausreichend. Die volle Aktivität erreicht dieser Käfer jedoch bei entsprechender Beleuchtung mit der Bright Sun

Bodengrund

Als Bodengrund dient Sand bzw. Sand Bedding. In einer Ecke sollte der Bodengrund leicht angefeuchtet werden.

Einrichtung

Ein paar Rindenstücke oder Steine dienen als Unterschlupf. Ansonsten brauchen die Tiere keine Einrichtung. Ein paar Grasbüschel und eine Wüstenbusch lassen das Becken jedoch viel ansprechender aussehen.

Terrarien-Groesse

Einzelhaltung! Die Tiere laufen viel und brauchen viel Fläche.

Futter

Als Räuber erbeutern die Käfer alle Gliedertiere, die sie überwältigen können. Gefüttert werden Insekten wie Heimchen, Grillen, Schaben mehrwürmer der Herp Diner Dosen.

Bemerkung

Die Art ist flugunfähig und kann daher auch in nach oben offenen Behältern gehalten werden.

Achtung! Die Art versprüht bei Gefahr ein Wehrsekret.



Literatur

HENKEL, F.-W. & SCHMIDT, W. (2010): Taschenatlas. Wirbellose im Terrarium.- Ulmer, Stuttgart, 192 S.

DITTRICH, P. (2005): Biologie der Sahara.- Edition Chimaira, Frankfurt/M., 226 S.

SCHATANEK, V. & ELKHARASSI, H. (2006) Sahara, Tiere, Pflanzen Spuren.- Franckh-Kosmos Verlag Stuttgart, 331 S.